

Amtliche Nachricht

MARKTGEMEINDE

# Information

Berichte aus den Regionen

**Obritzberg - Rust - Hain**

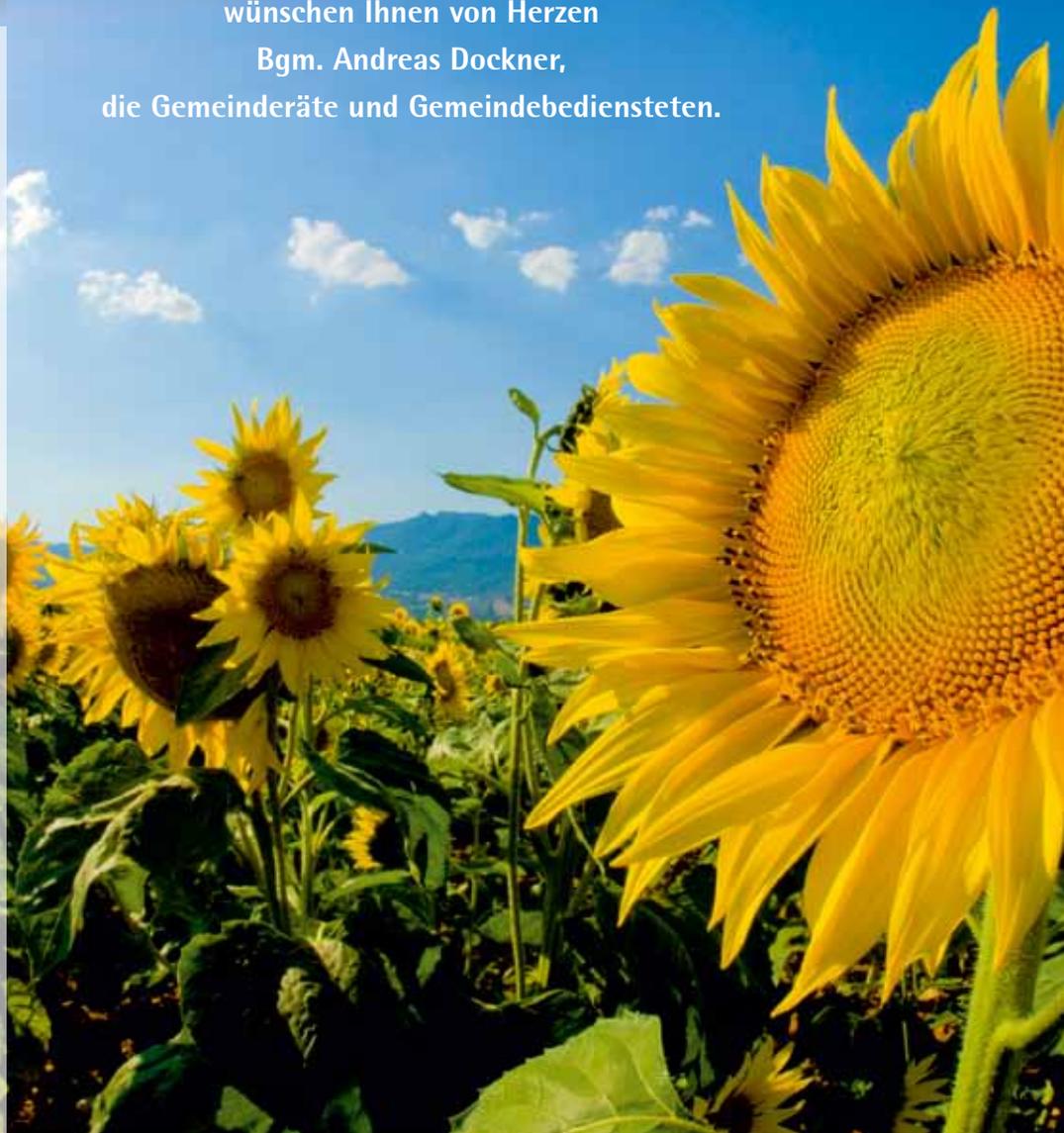


## *Einen sonnigen Herbst*

### AUS DEM INHALT

- Termine/Veranstaltungen
- Amtsstunden
- Franz Robineau
- Heurigenkalender
- Bericht Bgm. Dockner
- Bericht Vbgm. Brader
- Kindergruppe Valerie
- Bericht GGR. Hintermeyer
- Obritzberger Pfarrwandertag
- Tag der Offenen Bibliothek
- Vermessung Schubert
- Bericht GGR. Wendl
- Sicherheit – Gemeindepolizisten
- CATS – Musicalworkshop
- Neustifter Kinderlager
- Bericht JGR. Amon
- Projektmarathon LJ Rust, LJ Hain
- UNION Obritzberg-Rust-Hain
- FF Kleinrust-Fugging
- Bürgerinformation
- Info ASZ
- Mutter-Eltern-Beratung
- Stellenausschreibung
- Amtliche Infos
- Info Rotes Kreuz
- Kindergarten Großrust
- ASV Sturm 40 Stanzendorf
- Fugginger Kirtag
- Zivilschutz-Probealarm
- Volksschule Großrust

wünschen Ihnen von Herzen  
Bgm. Andreas Dockner,  
die Gemeinderäte und Gemeindebediensteten.



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage – [www.obritzberg-rust.gv.at](http://www.obritzberg-rust.gv.at)



## TERMINE – VERANSTALTUNGEN

### 4. Oktober

ASZ Schweinern von 13 bis 18 Uhr geöffnet  
Dorfhaus in Doppel-Neustift-Hofstetten  
ab 18 Uhr geöffnet

### 5. Oktober

Zivilschutz-Probealarm

### 6. Oktober

Fugginger Kirtag, 10.30 Uhr HI Messe zu Ehren  
der Rosenkranzkönigin

### 8. Oktober

Gemeindepolizisten – Sprechstunde 17–19 Uhr,  
Gemeindezentrum Obritzberg

### 13. Oktober

Obritzberg Pfarrwandertag, 14 Uhr,  
Treffpunkt Grünz/Parschhalle

### 15. Oktober

Mutter-Eltern-Beratung, 13:15 Uhr,  
Gemeindezentrum Obritzberg

### 25. Oktober

Vortrag Peru von Regina u. Hans Speiser, 19 Uhr  
im Dorfhaus in Doppel-Neustift-Hofstetten

### 27. Oktober

Tag der offenen Pfarrbibliothek Obritzberg

### 8. November

ASZ Schweinern von 13 bis 18 Uhr geöffnet  
Dorfhaus in Doppel-Neustift-Hofstetten  
ab 18 Uhr geöffnet

### 15. November

Gemeindeamt geschlossen – Hl. Leopold

### 9. November

Ball der FF-Hain-Zagging, Beginn: 20:30 Uhr  
im Gasthaus Sveti, in Karlstetten

## AMTSSTUNDEN DER MARKTGEMEINDE OBRITZBERG-RUST-HAIN

Montag 8–12 Uhr, Dienstag 8–12 und 16–19 Uhr  
Mittwoch 8–12 Uhr, Freitag 8–14 Uhr

### Amtsstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 17–18 Uhr und Freitag 7–8:30 Uhr  
nur gegen Terminvereinbarung!

Amtsstunden des Vizebürgermeisters: Dienstag 18–19 Uhr

### Das Gemeindeamt Obritzberg ist erreichbar:

3123 Obritzberg, Marktstraße 14

Tel.: 02786/2292 Fax: – 20

[www.obritzberg-rust.gv.at](http://www.obritzberg-rust.gv.at)

### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Obritzberg-Rust,  
3123 Obritzberg, Marktstraße 14 - Amtliche Nachricht - Verlagspostamt: 3100 St. Pölten  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Andreas Dockner  
Gesamtherstellung: Dockner druck & medien, 3125 Kuffern

Prompte Pickerüberprüfung  
auch samstags von 9–11.30 Uhr

**DISKONT-  
TANKSTELLE**

**AUTOHANDEL & SERVICE**

**HAVARIEDIENST**

*Franz Robineau*

## SANDGEWINNUNG

Spielsand • Feinputzsand  
Mauersand • Kabelsand

KFZ Werkstätte Franz Robineau, A-3123 Groß Rust 37  
Tel. 02782/84018, Fax 02782/84018-4, [werkstaette.robineau@gmx.at](mailto:werkstaette.robineau@gmx.at)

## HEURIGENKALENDER

### OBRITZBERG – RUST:

Stöger Martin  
19.09. – 08.10.

Mostheuriger  
A. u. B. Unfried  
09.10. – 23.10.

Töxlerhof  
26.10. – 10.11.  
23.11. – 08.12.

Haftner Maria  
08.11. – 17.11.

Fraunbaum  
Alois u. Johanna  
25.10. – 27.10.  
28.11. – 11.12.

### HAIN:

Weinschenke  
Gamsjäger Leopold  
23.10. – 06.11.

Weinschenke  
Korntheuer Leopold  
07.11. – 20.11.

Weinschenke  
Gamsjäger Günter  
21.11. – 05.12.

Weinschenke  
Diry Florian  
06.12. – 22.12.

*Die Heurigenwirte  
von Obritzberg, Rust und Hain  
freuen sich auf Ihren geschätzten Besuch!*



## Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Geschätzte Jugend!

Am Sonntag, den 29. September 2013, fanden die 25. Nationalratswahlen in Österreich statt. Nach der im Jahr 2007 in Kraft getretenen Verlängerung der Legislaturperiode wurde der Nationalrat nach fünf statt vier Jahren gewählt.



Ich hoffe sowohl Sie, meine verehrten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, als auch unsere Jungwähler haben vom aktiven Wahlrecht Gebrauch gemacht und den Weg zur Wahlurne als vollmündiger Bürger unseres Landes beschritten und Ihre Stimme abgegeben. Gerade in der heutigen Zeit, in der Politik(er)verdrossenheit immer mehr zum Schlagwort wird, schlagen in Österreich viele Bürger – auch aus Protest – ihr Wahlrecht aus. Doch nur durch die Abgabe Ihrer Stimme haben Sie wirklich die Möglichkeit, Ihren Wünschen bzw. Ihrer Meinung Ausdruck zu verleihen.

Bei dieser Nationalratswahl konnten Wählerinnen und Wähler erstmals mit einer bestimmten Anzahl an Vorzugsstimmen die Umreihung eines Bewerbers oder einer Bewerberin auf der Bundesparteiliste bewirken, wenn Vorzugsstimmen in ausreichender Zahl auf einen Bewerber (eine Bewerberin) lauten. Bis 2008 erfolgte die Auszählung der Vorzugsstimmen bei den Bezirkswahlbehörden. Heuer wurden im Anschluss an die Parteistimmen erstmalig auch die Vorzugsstimmen noch am Wahltag bei den örtlichen Wahlbehörden ausgezählt.

„Immer schneller, immer mehr“. Das ist die Entwicklung bei der Übertragung von Daten und keine Technologie ist dafür besser geeignet als Glasfaser-Technologie. Glasfaser ist das physikalisch schnellste Übertragungsmedium für Daten – bis zu einer Million Mal schneller als Kupferkabel.

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass in unserer Gemeinde ein solches Glasfasernetz errichtet wird. Es werden unserer Gemeindebevölkerung damit nicht nur alle Möglichkeiten einer schnellen Breitbandanbindung geboten, die in den Großstädten bereits weitgehend vorhanden sind – es werden laufend neue Anwendungen entwickelt, die nur über superschnelle Datenleitungen zum Nutzen der Kunden verfügbar gemacht werden können.

Wir folgen somit dem Beispiel des Waldviertler Lainsitztals. Mangels Interesse eines großen österreichischen Telekommunikationsanbieters, seine Infrastruktur in dem ländlichen Gebiet entsprechend rasch zu modernisieren, wurden in St. Martin, Großschönau und Bad Großpertholz ab 2003 bei Kanalgrabungsarbeiten Glasfaser-Leerverrohrungen bis zu jedem Haushalt mitverlegt. Heute hängen mehr als 1000 Haushalte im Netz, jedem stehen 100 Mbit/s zur Verfügung. Eigentümer und Betreiber der

Glasfasernetze sind die Gemeinden. Finanziert werden die Netze über Leitungsmieten, die von Providern an die Gemeinden entrichtet werden.

Als Projektgemeinde wird Obritzberg-Rust-Hain zusätzlich eine Förderung in Höhe von ca. 40% erhalten.

Ich werde mich auch weiterhin bemühen, für unsere Gemeinde derartigen infrastrukturellen Fortschritt zu erreichen und darf mich bei allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für die gute Zusammenarbeit bedanken und ersuche Sie auch für die Zukunft um das Vertrauen in unsere Arbeit.

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister

## Sehr geehrte Damen und Herren!

Schnell gewöhnt sich der Mensch an die Annehmlichkeiten des Lebens. Das Trinkwasser kommt aus der Leitung, das Schmutzwasser verschwindet im Kanal und wird gereinigt unseren Gewässern zurückgegeben. Der Bus holt die Kinder, die Feuerwehr kommt, wenn es brennt und die Rettung hilft, wenn es einmal weh tut. Das alles geht ganz von selber. Scheinbar.



Viele Handgriffe sind notwendig, viele Entscheidungen müssen getroffen werden, damit es uns gut geht. Verantwortliche müssen sich der Verantwortung stellen. Nur so kann das Leben, das miteinander Leben mit Rücksicht auf den Anderen ein Schönes sein. Natürlich gibt es immer wieder Menschen, die glauben sie müssen sich nicht an die Regeln halten.

Ich möchte hier einmal Danke sagen. Allen, die sich einsetzen, damit unser Zusammenleben so gut klappt. Dem Bürgermeister, dem FF Kommandanten, den Gemeinderäten und allen anderen.

Sozusagen: Erntedank

Beim Kanalbau wird wie immer fleißig gearbeitet und der Bauabschnitt mit Winzing und Untermerking wird voraussichtlich heuer noch fertig werden.

**Achten Sie im Straßenverkehr auf die Bauarbeiter und die Kinder.  
Für die Ernte des Jahres 2013 wünsche ich Euch Alles Gute!**

Euer Joachim Brader  
Vizebürgermeister

Tel. 0664/9248321, brader@zagging.at



## SEIFENKISTL-RENNEN DER KINDERGRUPPE VALERIE IN GROSS RUST.

Bereits zum 8. Mal fand am Samstag, dem 14. September 2013 das Seifenkistrennen der Kindergruppe Valerie in Großrust statt.

Ca. 150 BesucherInnen trugen zu einem gelungenen Fest bei. Insgesamt 50 Kinder und 25 Erwachsene trauten sich an den Start. Die Sieger der einzelnen Kategorien bei den Kindern waren:

### Gruppe Rennmaus –5 Jahre:

1. Platz: Laurenz Lassinger
2. Platz: Mathias Burger
3. Platz: Lea Lackner

### Gruppe Flitzer –8 Jahre:

1. Platz: Jakob Wimmer
2. Platz: Casper Peham
3. Platz: Leon Hiegesberger

### Gruppe Speedy –11 Jahre:

1. Platz: Helene Schindele
2. Platz: Jakob Prischink
3. Platz: Magdalena Mayer

### Gruppe Racer –15 Jahre:

1. Platz: Matthias Daxbeck
2. Platz: Max Gugrell
3. Platz: Sarah Engelhart

Einige Väter machten sich mit ihren Kids auch heuer wieder die Mühe, ein eigenes Seifenkistl zu bauen.

Die Sieger dieser Kategorie waren:

### Gruppe Eigenbau

1. Platz: Elias Mischak
2. Platz: Samuel Mischak
3. Platz: Sebastian Weinreich

Bei den Erwachsenen gab es wie immer 3 Kategorien:

### Sieger bei den Frauen:

1. Platz: Sandra Edlinger
2. Platz: Karin Bayer
3. Platz: Monika Hameseder

### Sieger bei den Männern:

1. Platz: Johannes Wegscheider
2. Platz: Andreas Petuely
3. Platz: Paul Pöpperl

### Sieger in der Kategorie Eigenbau:

1. Platz: Markus Heigesberger
2. Platz: Werner Weinreich
3. Platz: Hermann Loibner

# Kindergruppe VALERIE



Das eigengebaute Seifenkistl der Familie Hiegesberger war heuer leider zu rasant unterwegs.

Wir wünschen den beiden Teilnehmern, die damit einen Unfall hatten (Karl Hiegesberger & Günter Dorner) auf diesem Weg mehr Glück für das nächste Mal und gute Genesung!

Wir bedanken uns bei unseren zahlreichen Sponsoren. Jedes teilnehmende Kind durfte einige Sachspenden mit nach Hause nehmen.

Besonderer Dank gebührt unseren zahlreichen Helfern!

Wir freuen uns schon auf das nächste Seifenkistrennen, das im kommenden Jahr hoffentlich wieder bei Schönwetter im Mai stattfinden wird.



## BERICHT DER OBFRAU DES AUSSCHUSSES FÜR VOLKSSCHULE, KINDERGÄRTEN UND FAMILIE

Liebe Familien unserer Marktgemeinde, liebe Schul- und KindergartenanfängerInnen!



Der Herbst ist da und mit dem Abschied des Sommers kündigte sich für viele Kinder ein ganz entscheidender Neuanfang an – erster Schultag, erster Kindergarten tag oder der Wechsel in eine höhere Schule.

In diesem Sommer wurde schon traditionell das Neustifter Kinderlager unter der Leitung von Linda Baier und weiteren 8 Betreuerinnen abgehalten. Für 31 Kinder aus der Region hieß das viel Spaß und Erlebnisse in der Natur. Abschließend gab es eine Aufführung für die Eltern, aufgrund von Regen im Dorfhaus. Das Programm wird im Herbst durch Kindererlebnistage für Kinder im Alter 6-11 Jahre im Neustifter Dorfhaus fortgesetzt. Der nächste Termin findet am 25. Oktober 2013 statt, Info unter 0664/4241355 Carina Baier und 0660/5842058 Linda Baier, (siehe Seite 8).

SCHUTZENGEL fliegen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr. Die Aktion Schutzengel, eine Initiative unseres Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll, trägt auch heuer wieder zur besseren Sicherheit unserer Kinder im Straßenverkehr bei. In unserer Gemeinde wurden im Rahmen der Schutzengelaktion in der Schulgasse zwei Vorsicht-Kinder Schilder in Lebensgröße aufgestellt. Rechtzeitig zu Schulbeginn wurden alle Verkehrsteilnehmer mit Plakaten auf unsere Schul- und Kindergartenkinder aufmerksam gemacht.

Ich bedanke mich bei allen, die in diesen ersten Schul- und Kindergarten tagen für die Sicherheit unserer Kinder mitgewirkt haben, sei es Eltern, Pädagoginnen, Betreuerinnen und BusfahrerInnen, nur ein Zusammenarbeiten von Personen, die Vorort auf unsere Kinder Acht geben, ist entscheidend und ich bitte um weiteres Verständnis bis ein geregelter Ablauf für alle gefunden ist.

### GESUNDE JAUSE

In den ersten Schultagen wurden auch wieder die EMIL Trinkflaschen an die beiden ersten Klassen der Volksschule Großbrust mit ihren Klassenlehrerinnen VOL Adelheid Burger und VOL Martha Frühauf verteilt. In der Volksschule und im Kindergarten wird Wert auf eine gesunde Jause für die Kinder gelegt, so unterstützt auch die Schule und der Kinder-

garten die AMA Äpfelaktion, bei der durch eine Förderung der EU Äpfel zum halben Preis bezogen und in der Pause den Kindern zur Verfügung gestellt werden.

Im Landeskindergarten haben mit Herbst 21 Neuanfänger, verteilt auf vier Gruppen, gestartet. Eine Vorschulklasse und zwei erste Klassen begannen mit insgesamt 37 Schülerinnen und Schüler das Schuljahr 2013/14. Ich gratuliere euch zu diesem Start und wünsche euch alles Gute.

Wir gratulieren den neuen Erdenbürgern in unserer Gemeinde – Michael Krückel und Moritz Frech, die mit ihren Eltern auf das Gemeindeamt zur Beglückwünschung gekommen sind. Alles Gute auch für die Eltern in diesem neuen Lebensabschnitt!

Danke an unsere Pädagoginnen und Direktorinnen des Kindergartens und der Volksschule für Ihren Einsatz in der Arbeit mit unseren Kindern, und ich wünsche uns allen ein gutes Schul- und Kindergartenjahr!

**Herzliche Grüße  
Christine Hintermeyer**



von links vorne: Nina Stiefsohn, Sewal Yalcin, Kathrin Kreimel, Lilia Hintermeyer, Hannah Sochor  
2. Reihe: Sabrina Holzinger, Elina Hintermeyer  
Hinten: Volksschuldirektorin Elisabeth Schwarz, Jugendgemeinderat Thomas Amon, GGR. Christine Hintermeyer

### BABY-GRATULATIONEN



Bgm. Andreas Dockner, Oliver und Elisabeth Krückel mit Sohn Michael, GGR. Christine Hintermeyer, Christina Frech mit Sohn Moritz und Rainer Weissmann, Vbgm. Joachim Brader mit Lea



## OBRITZBERGER PFARRWANDERTAG

Heuer besuchen wir die Nachbarpfarre Statzendorf.

**Wann: 13.10.2013, 14:00 Uhr**

**Wo: Grünst/Parschhalle**

Herr Leopold, Pfarrer von Statzendorf und Hain, wird uns empfangen und uns durch die Pfarrkirche, die dem Hl. Markus geweiht ist, führen. Nach dem Segen gehen wir dann gemeinsam ins Gasthaus Deimbacher, wo wir uns bei einer kleinen Jause/Kuchen und Kaffee stärken können.

Die Wanderung geht entlang des Baches und ist mit Kindern leicht zu bewältigen. Für Personen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind besteht die Möglichkeit, mit dem Auto zu fahren. (Fahrgemeinschaften)

Auf Euer Kommen freuen sich der  
Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderat

### TAG DER OFFENEN BIBLIOTHEK

am 27. Oktober 2013,  
nach der Heiligen Messe

Das Team der Bibliothek Obritzberg ist sehr bemüht, das Lesen für alle interessant zu machen.



Wir erweitern ständig unser aktuelles Angebot, sei es Kinder-, Jugend-, Naturbücher, Religiöse, Geschichtliche, Biographien bis hin zu den Romanen.

Sollten Sie einen Buchwunsch haben, so sind wir gerne bereit diesen in unser Sortiment aufzunehmen, wenn Sie uns den Buchautor bekannt geben.

Wir sind für Sie jeden Sonn u. Feiertag nach der Hl. Messe und jeden Mittwoch von 18:00 bis 19:30 in der Bibliothek und freuen uns auf Ihren Besuch!

»Was für viele Herausforderung ist, ist für uns längst Routine.«



Vermessung und mehr ...  
kompetent. effizient. punktgenau.

#### Grundstücksvermessung

- Grundteilungen:
- Bauland und Grünland
- Grenzkataster
- „Intelligente“ Parzellierungen
- Grenzfeststellungen
- Sachverständigen-Gutachten

#### Ingenieurvermessung

- Vermessung am Bau
- GPS-Präzisionsvermessung
- Lage- und Höhenpläne für Hochbau, Strasse, Schiene, Wasser
- Leitungs-Dokumentation
- Geo-Monitoring
- Tunnelvermessung

#### Liegenschaften

- Gebäude-Bestandsvermessung: Grundrisse, Nutzflächenbestimmung, Schnitte, Ansichten, 3D-Fassadenvermessung
- Liegenschafts-Management
- Facility Management
- Laserscanning

vermessung@schubert.at | www.schubert.at



ST. PÖLTEN	Tel. +43 (0)2742/36 25 64-0
Amstetten	Tel. +43 (0)7472/61 203
Krems/Donau	Tel. +43 (0)2732/85 760
Neulengbach	Tel. +43 (0)2772/52 133
Ybbs/Donau	Tel. +43 (0)7412/55 483



## **BERICHT DES OBMANNES DES AUSSCHUSSES FÜR STRASSEN- UND WEGEBAU, STRASSEN-BELEUCHTUNG, LANDWIRTSCHAFT UND UMWELT**

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Tage sind schon beträchtlich kürzer. Der Herbst zieht ins Land. Die Blätter fallen. Aufpassen, durch das Laub werden die Straßen wieder rutschig. Wir haben aber noch viel zu tun, bevor der Winter kommt.



### **GÜTERWEGE**

Viele Güterwege wurden durch die schweren Unwetter (€ 19.000 Schaden) ausgeschwemmt oder müssen nur instand gehalten werden. Wir haben am Bauhof ca. 4.000 Tonnen Fräsmaterial lagernd. Dieses musste noch untersucht werden, bevor wir es aufbringen dürfen. Wir haben alle gemeldeten Schäden protokolliert, diese werden demnächst behoben.

### **BUSHALTESTELLE HAIN**

Unser Dank gilt der Familie Seidl, durch ihre Bereitschaft konnten wir einige Quadratmeter Grund erwerben, wodurch wir endlich eine Bushaltestelle errichten konnten. Diese soll demnächst in Betrieb genommen werden.

### **STRASSENBAU**

Die Landesstraße zwischen L100 und der Fladnitz konnte im Sommer fertiggestellt werden.

In der Ortschaft Pfaffing ist die L111 bis auf die Nebenflächen auch fertig.

Die Landesstraße in Winzing soll noch im Herbst neu asphaltiert werden.

### **STRASSENBEZEICHNUNGEN**

Die neuen Straßenschilder sind bereits überall aufgestellt und die Hausnummernschilder ausgeteilt.

Die Meldebestätigungen werden in den nächsten Wochen zugestellt. Leider müssen alle einzeln angefordert und ausgedruckt werden. Da dies sehr zeitaufwändig ist, dauert es etwas länger. Sollten Sie Ihren neuen Meldezettel früher benötigen, wenden sie sich bitte an den zuständigen Bearbeiter des Gemeindeamtes, Herrn Patrick Lechner.

Sollte es noch Probleme oder Fragen geben, so können Sie sich auch an mich wenden. Mail: wendl.gerhard@aon.at

Einen schönen und vor allem unfallfreien Herbst wünscht  
Ihnen

**GfGR Gerhard Wendl**

## **„SICHERHEIT IN UNSEREN GEMEINDEN“**

Ziel der Initiative des Bundesministerium für Inneres und des Österreichischen Gemeindebundes ist es, das subjektive Sicherheitsempfinden der Menschen zu erhöhen, indem der Kontakt der Bürgerinnen und Bürger zur örtlichen Polizeidienststelle verbessert wird und es einen regelmäßigen Austausch von Informationen gibt.

### **„GEMEINDEPOLIZISTEN“ – SPRECHSTUNDE Dienstag, 8. Oktober 2013, 17:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Obritzberg**

Ziel dabei ist es, dass „Gemeindepolizisten“ ein Gefühl der Sicherheit vermitteln. Sie sind sichtbar in den Straßen präsent, suchen den Kontakt zur Bevölkerung und halten Sprechstunden in ausgewählten Gemeindeämtern ab. Die „Gemeindepolizisten“ sind Brückenbauer zu Geschäftsinhabern, Lehrerinnen und Lehrern und anderen Personen des gesellschaftlichen Lebens. Neben ihren polizeilichen Kernaufgaben sind sie auch Dreh- und Angelpunkt für Probleme gesellschaftlicher Art. Wenn ihnen etwa ein Problem mitgeteilt wird, nehmen sie sich der Sache an und versuchen, die dafür zuständigen Stellen zu sensibilisieren und eine Lösung herbeizuführen. Die „Gemeindepolizisten“ sind das Gesicht der Polizei in der Gemeinde.

### **NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT UND BRINGEN SIE IHR ANLIEGEN VOR!**

### **SICHERHEITSTAMMTISCH Freitag, 8. November 2013 um 19:00 Uhr im Gasthaus Kaller in Flinsbach**

Organisiert von Vertretern der Gemeinde und der nächsten Polizeidienststelle soll über die Sicherheitslage informiert werden. Die Bürgerinnen und Bürger hören aus erster Hand, wo die Polizei Probleme und Handlungsbedarf sieht. Umgekehrt können die Bewohner mit den Verantwortlichen der Polizei und den lokalen Politikern Probleme und Herausforderungen aus ihrer Sicht besprechen und Anliegen deponieren. Damit soll dauerhaft der Kontakt zwischen Polizei und Bevölkerung verbessert werden.



## CATS – MUSICALWORKSHOP

Ganz im Zeichen von „CATS“ stand der Musicalworkshop vom 15. bis 19. Juli 2013 im Gemeindezentrum Obritzberg unter der Leitung von Sonja Gottschlich und Anita Hofmann.

15 Teilnehmerinnen tauchten in dieser Woche in die Welt des Musicals ein, studierten einige Lieder daraus gesanglich und choreographisch und begeisterten damit bei der gelungenen Abschlusspräsentation das Publikum.



1. Reihe von links nach rechts: Clara Kreuzer, Fanny Köbel, Lena Zöchling, Katharina Schabasser, Lena Graf, Leonie Hiegesberger  
2. Julia Völk, Pauline Mezricky, Hannah Graf, Eva Moser, Hannah Klenk,  
3. Katja Spindler, Cornelia Schweitzer, Leonie Schrefl, Melanie Hell

## NEUSTIFTER KINDERLAGER





## BERICHT DES OBMANNES DES AUSSCHUSSES FÜR JUGEND, SPORT, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND KULTUR

### Junges Wohnen: Gefordert und Erreicht!

Wie schon in den letzten Gemeindegangabgaben erwähnt, ist es mir ein großes Anliegen, Wohnraum für junge Menschen bei uns in der Marktgemeinde zu schaffen. Dies ist uns jetzt bei der neuen Wohnhausanlage in Großrust gelungen. Es entstehen 29 vom Land Niederösterreich geförderte Einheiten, wobei 5 Wohnungen 55 m<sup>2</sup> groß und somit ideale Startwohnungen für Jugendliche sind. Durch die gute Zusammenarbeit Land, Gemeinde und Bauträger freut es mich, dass dieses Projekt umgesetzt werden konnte und wir den Zuschlag für gefördertes Wohnen erhalten haben. Baubeginn ist Frühjahr 2014.



### Neubau Beachvolleyballplatz und Sanierung Hartplatz: Versprochen und Gehalten!

Im Sommer erfolgte der Spatenstich für beide Vorhaben. Die Sanierung des Hartplatzes am Schulfreiraum der Volksschule Großrust konnte pünktlich zu Schulbeginn abgeschlossen werden. Hier wurde die Kunststoffoberfläche, die schon einige Risse aufwies, durch eine feine Asphaltsschicht ersetzt werden.

Mich freut es sehr, dass nun der Spatenstich für den Bau eines Beachvolleyballplatzes erfolgt ist. Als ich 2010 Jugendgemeinderat wurde, war der Wunsch und auch die Hoffnung von vielen jungen Menschen, dass in dieses Projekt mehr bewegen rein kommt. Dies ist ein Vorhaben von Jugendlichen, für Jugendliche und alle, die gerne in ihrer Freizeit diesen Sport im Sand ausüben. Auch freut es mich, dass im Zuge dieses Neubaus sich ein Beachclub mit jungen Menschen gebildet hat. Besonders wichtig war es mir die Kosten so gering wie möglich zu halten, ohne jedoch Qualitätseinbußen hinnehmen zu müssen. Obwohl die Kosten in einer Höhe von 30.000,- Euro budgetiert wurden, gelang es uns schließlich mit 20.000,- Euro das Auslangen zu finden. Durch viele gute Kontakte bei verschiedenen Förderstellen, haben wir insgesamt 50% an Fördermitteln für diesen Sportstättenbau lukrieren können, weshalb sich die tatsächlichen Kosten auf 10.000,- Euro verringern. Wir haben gekämpft und finanziell das Beste für unsere Gemeinde rausgeholt. Aber ich hoffe die Bevölkerung sieht nicht die Kosten an erster Stelle, sondern dass dieser Platz eine Investition in die Zukunft ist und wir ein Angebot und einen Treffpunkt für Jugendliche, Sportbegeisterte und Familien geschaffen haben. Mit dem Aus- und Weiterbau des Bildungs- und Freizeitzentrums in Großrust, wollen wir allen Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit bieten, ihre Freizeit und die Ausübung ihrer Hobbys bei uns in der Gemeinde zu verbringen.

### Projektmarathon der LJ Hain und Rust: Gemeinnützig und Nachhaltig!

Ich möchte die beiden Landjugendgruppen zu ihrem Engagement und ihre abschließende Präsentation gratulieren. Es ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich, sich für das Allgemeinwohl einzusetzen, umso mehr freut es mich daher, dass es bei uns in der Gemeinde eben nicht der Fall ist und unsere Jugendlichen mit Freude, Kreativität und Geschlossenheit an Sachen und Themen heran gehen. Ich bin stolz auf die großartige Arbeit, die all unsere Vereine tagtäglich ehrenamtlich für unsere Gemeinde leisten. Einen Überblick und genaue Dokumentation über den Projektmarathon finden Sie auf den Seiten 10 und 11.

Ich wünsche allen SchülerInnen und StudentInnen einen guten Start in das neue Schul- bzw. Studienjahr und viel Erfolg!

Dein Jugendgemeinderat  
**Thomas Amon**



von links: GfGR Gerhard Wendl, Landjugendleiter von Hain Markus Kaiblinger, Bgm. Andreas Dockner, GfGR Christine Hintermeyer, Jugendgemeinderat Thomas Amon, JVP Obmannstellvertreter Daniel Kohwalter, Landjugendleiter von Rust Daniel Meneder



von links: Polier Martin Nemetz (Fa. Zwettler), GfGR Gerhard Wendl, Jugendgemeinderat Thomas Amon, Goran Milic (Fa. Riesenhuber), VOL Ursula Wimmer, Bgm. Andreas Dockner, GfGR Ing. Christine Hintermeyer, VS Direktorin Elisabeth Schwarz, VOL Christine Steinberger, VOL Martha Frühauf, Frau Karin Weinreich, Frau Verena Loibner; Kinder: Sebastian und Theresa Weinreich, Elias und Johannes Loibner



## PROJEKTMARATHON



Aufe auf d'Stiagn! Schritt für Schritt im Pilgerschritt!  
Obritzberger Himmelstreppe! Diese drei Slogans passen  
perfekt zum Thema des Projektmarathons der Lj-Rust.  
Die Landjugend Rust bekam die Aufgabe den Stiegenauf-  
gang Richtung Lindenwald am Kirchenberg in Obritzberg  
herzurichten. Außerdem sollten die Mitglieder ein kleines  
Denkmal errichten, indem die Geschichte und Eckdaten  
der Gemeinde, aber vor allem der Pfarre aufgelistet sind.

Vergangenen Freitag war die Projektübergabe in der Ge-  
meinde von Obritzberg. Dann starteten die rund 10 Wer-  
kerleins in das arbeitsreiche Wochenende. Samstagabend  
war dann die Stiege fertig und die Anschlagtafel stand  
auch schon. Um bei der Präsentation am Sonntag viele  
Besucher zu haben wurden Flyer ausgeteilt.

„Es war ein schönes, anstrengendes und lustiges Wo-  
chenende. Schön, dass den Gemeindebürgern unser Werk  
so gut gefällt!, so Spengelleiterin Martina Mayrhofer.



Von links nach rechts:  
Bezirkslandjugendleiter Michael Schalk, Landjugendleiterin Martina Mayrhofer, Franz Riesenhuber Projektleiter, GR. Franz Viertl, Jugendgemeinderat Thomas Amon,  
Alexander Holzinger, Landjugendleiter Daniel Meneder, Tanja Meneder, Karl Bauer, Patrick Gastmayr

## PROJEKTMARATHON

Die Landjugendmitglieder aus Hain setzten am Wochenende von 30. August bis 1. September ein beeindruckendes Zeichen für ihr ehrenamtliches Engagement. Im Rahmen des Projektwochenendes „Tat.Ort Jugend - Projektmarathon“ renovierte die Landjugend Hain das Buswartehäuschen in Zagging und errichtete zusätzlich eine Müllsammelstelle.

Bereits im Vorfeld wurde das Projekt mit der Gemeinde vereinbart, welches am Freitag von Jugendgemeinderat Thomas Amon an die Jugendlichen übergeben wurde. Mit unermüdlichem Einsatz wurde innerhalb von 42,195 Stunden das Projekt perfekt umgesetzt und pünktlich zu Schulbeginn konnte die neue Bushaltestelle von den SchülerInnen genutzt werden. Am Sonntag wurde das fertige Projekt der Gemeinde präsentiert und zahlreiche Bewohner rund um Zagging überzeugten sich vom sozialen Engagement der Jugendlichen.

Auch hoher Besuch aus der Politik wie Vizekanzler Dr. Michael Spindelegger und Staatssekretär Sebastian Kurz ließen es sich nicht nehmen um das Projekt zu besuchen und dankten der Landjugend für Ihren Einsatz im ländlichen Raum.

„Die erste Teilnahme am Projektmarathon war für uns ein besonderes Erlebnis und wir haben gezeigt, dass wir uns gerne im ländlichen Raum engagieren und anpacken wollen. Neben der Arbeit kam auch der Spaß nicht zu kurz und unsere Gemeinschaft wurde gestärkt“, so die Landjugendleitung Victoria Engelhart und Markus Kaiblinger.



Niklas Binder, Bernhard Kaiblinger, Jugendgemeinderat Thomas Amon, Landjugendleiterin Victoria Engelhart, Staatssekretär Sebastian Kurz, LAbg. Bettina Rausch, Landjugendobmann Markus Kaiblinger, Michael Rameder und Bernhard Letschka freuen sich über die erfolgreiche Umsetzung des Projektmarathon



unten kniend: Lena Stöger, Lisa Redlinghofer, Raphael Lehner, Bezirksobmann Michael Schalk  
1 Reihe: Pfarrer Leopold Klenkhar, Bernhard Kaiblinger, Niklas Binder, Landjugendleiterin Victoria Engelhart, Michael Rameder, Landjugendobmann Markus Kaiblinger, Bernhard Schuster, Jugendgemeinderat Thomas Amon, Franz Riesenhuber und Birgit Bosch bei der gelungenen Projektpräsentation am Sonntag



Landjugendleitung Victoria Engelhart und Markus Kaiblinger, Vizekanzler Dr. Michael Spindelegger und Jugendgemeinderat Thomas Amon



David Viertl, Lisa Sigmund, Lisa Redlinghofer und Schuster Bernhard beim Anstreichen des neuen Buswartehäuschen



## FITNESSPROGRAMM FÜR 2013/2014 UNION OBRITZBERG-RUST-HAIN

### FITNESS UND BEWEGUNG FÜR SIE UND IHN

ab Mo, 07. Oktober, jeden MONTAG, 18:45 Uhr

Ort: Turnsaal VS Großbrust

Vorturnerinnen: Anna KÜHMAYER, Leopoldine KRUMBÖCK

### NEU! NEU! ZUMBA NEU! NEU!

Ist einfach und jeder kann mitmachen

ab Mo. 07. Oktober 2013, jeden Montag ab 20:00 Uhr

Ort: Turnsaal VS Großbrust

Vorturnerinnen: Ines Rupp, Petra Schenk

Anmeldung erforderlich bei Julia Speiser 0664/738 46 908

### UGOTSCHI – KINDERERLEBNIS-TURNSTUNDE

ab Di, 17. September, jeden DIENSTAG

Kinder 5 bis 8 Jahre 17:15-18:15 Uhr

Kinder 9 bis 14 Jahre 18:15-19:15 Uhr

Ort: Turnsaal VS Großbrust

Vorturner: Andreas FRITZ, (staatl. gepr. Jugend-Fitlehrwart)

### BAUCH-BEIN-PO

Beginn Sept.!!!!!!! Kraft und Ausdauer

ab Di, 17. September, jeden DIENSTAG, 19:45 Uhr

Ort: Turnsaal VS Großbrust

Vorturnerinnen: Teo NIKOVA, Sandra HÖFER

### SENIORENGYMNASTIK

Fit bis ins hohe Alter

ab Di, 08. Oktober, jeden DIENSTAG, 17:30 Uhr

ab November, 16:30 Uhr

Ort: ehem. Kindergarten Kleinhain

Vorturnerin: Leopoldine KRUMBÖCK

### GESUNDHEITSGYMNASTIK FÜR DAMEN

für Wirbelsäule, Figur und allgemeines Wohlbefinden!

ab Mi, 09. Oktober, jeden MITTWOCH, 18:30 Uhr,

Ort: Turnsaal VS Großbrust

Vorturnerinnen: Anna KÜHMAYER, Leopoldine KRUMBÖCK

### TISCHTENNIS

ab Do, 19. September, jeden DONNERSTAG

für Kinder ab 6 Jahre, 17:00 – 18:00 Uhr

für Erwachsene, 18:00 – 19:30 Uhr

Ort: Turnsaal VS Großbrust

Trainer: Bernd KIRSCH

weitere Info bei Franz Hagmann (02782 86141), ab 19:00 Uhr

### YOGA FOR YOU ...

Yoga entspannt Ihre Muskeln,-begradigt die Wirbelsäule,-

bringt Stresstabilität, verbessert Ihren Atem denn

Atem = Leben, bringt innere Kraft und Stärke

ab Do, 17. Oktober, jeden DONNERSTAG, 20:00 Uhr – 21:30 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Obritzberg

Leitung: Gerhard J. Sonntag

### VOLLEYBALL

Fit und Fun für Jedermann

ab Mo. 09. September, jeden MONTAG, 18:00 Uhr

Ort: Turnsaal SHS Wölbling

### MUTTER-VATER-KIND TURNEN

Beginn Okt.!!!!!!

Wir turnen mit den Kindern! Alter 2-4 Jahre

ab Di, 08. Oktober, jeden DIENSTAG, 16:00-17:00 Uhr

Ort: Turnsaal VS Großbrust

Vorturnerin: DPT J.Speiser

**sonstige Auskünfte: Anna Kühmayer, Tel. 0676-514 62 28**

## DIE UNION OBRITZBERG-RUST-HAIN LÄDT HERZLICH ZUR BESICHTIGUNG DES NATURHISTORISCHES UND WAXFIGURENMUSEUM MADAME TUSSAUDS

**am Samstag, dem 16. Nov. 2013, nach Wien ein.**

ABLAUF: Fahrt mit dem Bus zum Naturhistorischen Museum. 11:00 h – Führung im Museum, Dauer: ca. 1 h. Nachher Möglichkeit zur freien Besichtigung des Museums und Besuch des Museumscafe (auf einen kleinen Imbiss) Anschließend – Fahrt in den Prater. 15:00 Uhr Besuch des Museum Madame Tussauds. Zu sehen gibt es mehr als 70 unglaublich lebensechte Pop Stars, Hollywoodlegenden sowie Helden des Sports, historische Persönlichkeiten, keine Absperrungen oder Barrieren. Heimfahrt mit Bus um ca. 17:00 Uhr von Wien.

### Preis: UNION MITGLIEDER ERWACHSENE:

mit Tussauds: € 35,- ohne Tussauds: € 22,-

### KINDER: (5 bis 15 Jahre)

mit Tussauds: € 21,- ohne Tussauds: € 8,-

**Kinder benötigen eine Begleitperson** – da keine Aufsicht übernommen werden kann. Der Preis beinhaltet: Busfahrt, Eintritt in das Naturhistorische Museum sowie Wachsfigurenmuseum. Bezahlung bei Anmeldung! Mindestteilnehmerzahl: 35 Personen (Bei Wunsch, anstatt des Wachsmuseums Freizeit im Prater – bitte bei Anmeldung bekanntgeben).

### ABFAHRTZEITEN:

Obritzberg-Bushaltestelle 9:00 Uhr

Großbrust-Tankstelle Kaiblinger 9:05 Uhr

Kleinhain-ehemalige Raika 9:10 Uhr

Wir bitten pünktlich bei den Haltestellen zu sein.

Anmeldung und Bezahlung: Regina Schuster,

Angern, 22, Tel: 0680/5574542

Anmeldeschluß: 09.Nov. 2013, 12:00 Uhr

Viel Spaß wünscht der Vorstand!



## NEUES FEUERWEHRAUTO FÜR OBRITZBERG-RUST

LR PERNKOPF: Gute Ausrüstung garantiert Sicherheit der Bevölkerung!



St. Pölten (August 2013); Die Freiwillige Feuerwehr Kleinrust-Fugging erhält ein neues Mannschaftstransportfahrzeug. Das Land Niederösterreich unterstützt diese Anschaffung mit einer Förderung in Höhe von 7.000,00 Euro.

„Auch in Zeiten des Sparens und der knappen Budgetmittel sind dem Land Niederösterreich seine Freiwilligen Feuerwehren ein großes Anliegen. Eine gute Ausrüstung ist neben der hervorragenden Ausbildung der Feuerwehrmitglieder der beste Garant für die Sicherheit der Bevölkerung. Das Land unterstützt die Feuerwehren jährlich mit rund 18 Millionen Euro. Das ist ein deutliches Zeichen für die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, die uns allen zugute kommt“, betont Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

In Niederösterreich sind mehr als 96.000 Feuerwehrmitglieder in 1.644 Freiwilligen und 89 Betriebsfeuerwehren tätig. Sie leisten jährlich mehr als 60.000 Einsätze im Kampf gegen Feuer, Katastrophen und bei Unfällen. Durchschnittlich alle acht Minuten wird in Niederösterreich eine Feuerwehr alarmiert. Das entspricht 174 Einsätzen pro Tag, wobei mehr als acht Millionen Arbeitsstunden jährlich geleistet werden. Lediglich sechs Prozent aller Einsätze sind Löscheinsätze, alle anderen sind technische Einsätze.

„Niederösterreich ist das Land der Freiwilligen. Die Hilfs- und Einsatzbereitschaft, aber auch das Engagement unserer Freiwilligen ist für unsere Gemeinschaft unverzichtbar“, so Pernkopf.



### GEMEINDEAMT GESCHLOSSEN

Am Freitag, dem 15. November 2013, ist das Gemeindeamt geschlossen!

## BÜRGERINFORMATION

Der Strauchschnittplatz in Obritzberg wurde per 30. 11. 2012 aufgelöst. **Die neue Übernahmestelle befindet sich ab sofort am Bauhof in Schweinern.** Diesbezüglich wurden dort 2 neue Plätze errichtet.

**1. Grünschnittplatz** – dient für Ablagerungen von Grünschnitt, Laub und Blumen

**2. Strauchschnittplatz** – dient für Ablagerungen von Sträucher und Äste (keine Wurzelstöcke)

### Öffnungszeiten des Strauchschnittplatzes:

Montag bis Freitag: 08:00 – 16:30 Uhr

Samstag: 08:00 – 15:00 Uhr

### Zuständige Ansprechpartner:

Herr Franz Hirschböck 0664/145 63 01

Herr Jürgen Messner 0664/596 92 66

## ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM IN SCHWEINERN



jeden 1. Freitag im Monat

4. Oktober 8. November 6. Dezember

von 13:00 – 18:00 Uhr

Übernommen werden:

**Sperrmüll, Eisenschrott, Holz, Elektroschrott, Styropor (nur sauberes ohne Kleber), NÖLIS, Bauschutt (nur in Kleinmengen gegen Kostenersatz), Ökoboxen. Unter anderem werden auch PKW Altreifen ohne/mit Felgen gegen Kostenersatz von € 2,50 übernommen.**

## MUTTER-ELTERN-BERATUNG 2013

Diese findet jeden 3. Dienstag im Monat um 13:15 Uhr im Gemeindezentrum – ehemals Raiffeisenbank statt.

15. Oktober

19. November

17. Dezember





## STELLENAUSSCHREIBUNG

### Bei der Marktgemeinde Obritzberg-Rust gelangt die Stelle eines Schulwartes zur Besetzung.

Anstellung und Entlohnung richten sich nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVB), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung. Die Anstellung erfolgt ab 01. 01. 2014 auf die Dauer von 6 Monaten und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Stunden pro Woche (= Vollbeschäftigung).

#### Die Stelle umfasst folgendes Tätigkeitsfeld:

- Betreuung der Volksschule und des Kindergartens
- Handwerkliche Tätigkeiten in der Schule und im Kindergarten (diverse Reparaturarbeiten, auswechseln von Glühbirnen, Dichtungen etc.)
- Pflege der Außenbereiche (Reinigung und Pflege der Gärten mähen, jäten, gießen, sauber halten etc.)
- Winterdienst im Bereich der Schule und des Kindergartens (Schneeräumung und Streuung)
- Reinigung der Schule und der Turnhalle
- Verwahrung und Wartung des Inventars (Schule und Kindergarten)
- Bedienung der technischen Anlagen (Heizungs-, Lüftungs-, Brandmeldeanlage etc.)
- Erledigung von Amts- und Postwegen, Verteilung diverser Unterrichtsmaterialien und Gegenstände an Lehrkräfte und Klassenzimmer sowie Kindergartenpädagoginnen und Kindergartenhelferinnen
- Beaufsichtigung der Volksschulkinder (Busaufsicht)
- sonstige diverse anfallende Arbeiten

#### Allgemeine Anstellungserfordernisse:

- Besitz der Österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsbürgerschaft eines EU- bzw. EWR-Mitgliedstaates
- Gesundheitliche, persönliche und körperliche Eignung für die vorgesehene Verwendung, insbesondere die Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift in dem für die Verwendung erforderlichen Ausmaß, und die Erfüllung der mit besonderen Vorschriften festgesetzten Bedingungen
- Mindestalter 18 Jahre
- abgeschlossene Schul- und Lehrausbildung
- bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

#### Fachliche Anforderungen:

- Handwerkliche Berufsausbildung
- EDV-Kenntnisse (Windows, Excel, MS-Office ...)
- Führerschein der Gruppen B, C und D

#### Persönliche Anforderungen:

- versiert in technischen Belangen
- sicheres und freundliches Auftreten, Führungskompetenz, Belastbarkeit, Bereitschaft zu überdurchschnittlicher Leistungserbringung und flexiblen Arbeitszeiten, Teamfähigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen, positiver Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbereitschaft, Verlässlichkeit

#### Weitere vorteilhafte Qualifikationen:

- einschlägige berufliche Erfahrung
- Führerschein E

#### Folgende Unterlagen sind den Bewerbungsunterlagen anzuschließen:

- handgeschriebener Lebenslauf mit Lichtbild
- Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse
- Nachweis über abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst
- Strafregisterbescheinigung, nicht älter als 3 Monate
- Nachweis über körperliche Eignung

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss der oben angeführten Unterlagen bis spätestens 15. November 2013 an die Marktgemeinde Obritzberg-Rust, Marktstraße 14, 3123 Obritzberg, zu richten. Bewerbungen per E-Mail (sandra.bogner@obritzberg-rust.gv.at) sind erwünscht.

Es wird höflich darauf hingewiesen, dass nur aussagekräftige Bewerbungen, die samt allen oben angeführten Unterlagen rechtzeitig bei der Marktgemeinde Obritzberg-Rust einlangen, berücksichtigt werden können.



**AMTLICHE INFOS**

GR.-Beschlüsse vom 19. September 20013

- Der Gemeinderat hat einstimmig gemäß § 22 Abs.(1) des NÖ-Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl.8000 i.d.g.F., das Örtliche Raumordnungsprogramm samt Entwicklungskonzept in den Katastralgemeinden Flinsdorf, Großrust, Kleinrust, Schweinern, Untermerking und Winzing abgeändert.
- Einstimmig wurde ein Sondernutzungsvertrag mit der NÖ Straßenbauabteilung 5 St. Pölten und der Marktgemeinde Obritzberg-Rust beschlossen.

**AUSZAHLUNG GEMEINDEBEITRÄGE**

Die Ansuchen um Beiträge der Marktgemeinde Obritzberg-Rust für

- Schulveranstaltungen für das Schuljahr 2012/2013
  - Künstliche Besamung des Jahres 2013
  - Feuerwehr-Schulungen etc.
- werden nur mehr bis 31. Jänner 2014 entgegen genommen.

**PROBLEMSTOFFSAMMLUNG - VORANKÜNDIGUNG**

Donnerstag, 7. November 2013

08:00 – 11:00 Uhr Obritzberg, Kirchenplatz  
 11:15 – 14:00 Uhr Großrust, Volksschule  
 15:00 – 19:00 Uhr Kleinhain, Freizeitzentrum

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**  
 NIEDERÖSTERREICH  
 Aus Liebe zum Menschen.  
 Nähere Informationen unter:  
 ☎ 02782 / 811 45  
 www.rotekreuz.at/herzogenburg  
 herzogenburg@n.rotekreuz.at

Rufhilfe - Sicherheit auf Knopfdruck UM DIE SICHERHEIT MEHR

**WASSERABGABENORDNUNG FÜR DIE ÖFFENTLICHE GEMEINDEWASSERLEITUNG DER MARKTGEMEINDE OBRITZBERG-RUST**

In der Marktgemeinde Obritzberg-Rust werden folgende Wasserversorgungsabgaben und Wassergebühren erhoben.

§ 1

- a) Wasseranschlussabgabe einschließlich Vorauszahlung
- b) Ergänzungsabgabe
- c) Sonderabgabe
- d) Bereitstellungsgebühren
- e) Wasserbezugsgebühren

§ 6

**Bereitstellungsgebühr**

1. Der Bereitstellungsbetrag wird wie folgt festgesetzt:

**Ab 1. Jänner 2014: € 49,50**

2. Die Bereitstellungsgebühr ist das Produkt der Nennleistung des Wassermessers (in m<sup>3</sup>/h) mal dem Bereitstellungsbetrag.

Daher beträgt die jährliche Bereitstellungsgebühr:

**ab 01. Jänner 2014**

Wassermesser Nennbelastung x in m <sup>3</sup> /h	Bereitstellungs- betrag = in € pro m <sup>3</sup> /h	Bereitstellungs- gebühr in €
3 x	49,50	=€ 148,50
7 x	49,50	=€ 346,50
20 x	49,50	=€ 990,00

§ 7

**Wasserbezugsgebühren**

1. Die Wasserbezugsgebühren werden für Liegenschaften, für die von der Gemeinde ein Wassermesser bereitgestellt ist, nach den Bestimmungen des § 10 Abs. 2 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 berechnet.

2. Für die im Abs. 1 genannten Liegenschaften wird die Grundgebühr für 1 m<sup>3</sup> Wasser wie folgt festgesetzt:

**Ab 01. Jänner 2014: € 1,70**

3. Die Wasserbezugsgebühren sind für Liegenschaften, für die von der Gemeinde ein Wassermesser noch nicht bereitgestellt werden konnte, so zu berechnen, das die Berechnungsfläche mit der Grundgebühr gemäß § 6 Abs. 2 vervielfacht wird. Dieser Betrag wird auf die in einem Kalenderjahr vorgesehenen Ablesungszeiträume gleichmäßig aufgeteilt.

§ 11

**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit 01. Jänner 2014 in Kraft.

## AUS UNSEREM KINDERGARTEN



### GRÜNE GRUPPE:

Von links nach rechts:

Stehend: Lorenz Linauer, Daniel Geier, Sebastian Jeram, Tobias Riedl

Sitzend: Kindergartenleiterin Maria Stetina, Valentina Macho, Lilli-Marie Schärman, Barbara Stelzhammer, Lisa Ambichl, Hanna Zöchbauer, Elisabeth Stelzhammer, Nico Stiefsohn, Kinderbetreuerin Helga Klenk

Sitzend am Fußboden: Natalie Ambichl, Jakob Riedl, Florian Wegscheider, Michael Erber, Johannes Leibner;



### ROTE GRUPPE:

1. Reihe v.l.n.r.: Lisa-Marie Engelhart, Johanna Fenz, Florian Diry, Theresa Amon

2. Reihe v.l.n.r.: Jakob Holzmann, Sophie Burger, Daniel Kühmayer, Lenny Lackner, Nicole Stochlinski (Kindergartenpädagogin)

3. Reihe v.l.n.r.: Erna Amon (Kinderbetreuerin), Simon Fidelsberger, Johanna Speiser, Vanessa Schabasser, Arda Köse



**BLAUE GRUPPE:**

Erste Reihe sitzend von links nach rechts: Matthias Burger, Anna Schabasser, Elias Schabasser, Klemens Amon, Stützkraft Petra Rericha  
 Zweite Reihe stehend von links nach rechts: Sara Pokorny, Laurenz Lassinger, Madeleine Hiegesberger, Levi Zagan, Yannis Zagan, Nathalie Damböck  
 Dritte Reihe stehend von links nach rechts: Kindergartenpädagogin Silvia Aschauer, Tina Edlinger, Philipp Maierhofer, Klaus Schabasser, Juliane Burger, Ronja Edlinger, Kinderbetreuerin Hermine Messerer, Lorenz Strasser



**GELBE GRUPPE:**

Von links nach rechts: 1. Reihe : Anna Gwis, Konrad Prager, Anna Gruber, Anton Ruhrhofer, Lisa Messner  
 2. Reihe: Kinderbetreuerin Anna Jedlicka, Lea Lackner, Johannes Groismaier, Theo Speiser, Steven Besser, Fabian Schweller, Kinderbetreuerin Nicola Hössinger  
 3. Reihe: Kindergartenpädagogin Andrea Bachmann, Leonie Blaumoser, Dean Besser, Saskia Radlegger, Kindergartenpädagogin Claudia Kerndler



ASV Sturm 40 Statzendorf					
KM - U23 - Nachwuchs			Herbst 2013		
Tag	Datum	Uhrzeit	Klasse	Begegnung	Ergebnis
Samstag	05.10.2013	12:00	U14	ASV Statzendorf : NSG Rohrbach	:
Sonntag	06.10.2013	11:00	U13	ASV Statzendorf : SKN St.Pölten	:
Samstag	12.10.2013	11:00	U13	ASV Statzendorf : NSG Rabenstein	:
		13:00	U23	ASV Statzendorf : FC Kapelln	:
		15:00	KM		:
Sonntag	13.10.2013	10:00	U7	U7-Turnier in Statzendorf	
		13:00	U14	ASV Statzendorf : SC Lilienfeld	:
Samstag	19.10.2013	13:00	U23	ASV Statzendorf : FC Leonhofen	:
		15:00	KM		:
Freitag	25.10.2013	16:00	U11	ASV Statzendorf : SCU Kilb	:
Sonntag	27.10.2013	11:00	U13	ASV Statzendorf : SC Herzogenburg	:
		13:00	U14	ASV Statzendorf : NSG Hafnerbach	:
Samstag	02.11.2013	12:00	U23	ASV Statzendorf : SC St.Pölten	:
		14:00	KM		:
Samstag	09.11.2013	11:00	U11	ASV Statzendorf : SC Pyhra	:
		13:00	U14	ASV Statzendorf : NSG Obergrafendorf	:
Sonntag	10.11.2013	11:00	U13	ASV Statzendorf : ASV Spratzern	:

DORFERNEUERUNGSVEREIN FUGGING



**Einladung zum Fugginger Kirtag**

Am Sonntag, den 6. Oktober 2013

10:30 Uhr Heilige Messe zu Ehren der Rosenkranzkönigin

Danach gemütliches Beisammensein im Gemeinschaftshaus/Feuerwehrhaus.

Der Reinerlös wird zur Fassadenrenovierung der Ortskapelle verwendet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**BM.I**  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

**Für Ihre Sicherheit  
Zivilschutz-Probealarm**  
in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr  
Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

**Bedeutung der Signale**

**Sirenenprobe**  
15 Sekunden

**Warnung**  
3 Minuten gleich bleibender Dauerton

**Herannahende Gefahr!**  
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.  
Am 5. Oktober nur Probealarm!

**Alarm**  
1 Minute auf- und abschwellender Heulton

**Gefahr!**  
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
Am 5. Oktober nur Probealarm!

**Entwarnung**  
1 Minute gleich bleibender Dauerton

**Ende der Gefahr!**  
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.  
Am 5. Oktober nur Probealarm!

**Achtung! Am 5. Oktober nur Probealarm!  
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**  
NÖ Zivilschutzverband - Ihr Partner in Fragen der Sicherheit



## VOLKSSCHULE GROSSRUST

In der Volksschule Obritzberg – Rust werden im Schuljahr 2013/14 121 Schulkinder in 8 Klassen unterrichtet. Zum Team der Volksschule gehört ab heuer eine junge Kollegin aus dem Waldviertel. Frau Christina Palmethofer unterrichtet gemeinsam mit Frau Kollegin Elke Heiden in der 4. Klasse. In der Musikvolksschule Obritzberg-Rust werden die beiden zweiten Klassen, die vierte Klasse und ein Teil der dritten Klassen als Musikklasse geführt. 23 Kinder der dritten Klassen musizieren mit Begeisterung in der Bläserklasse. In der 4. Klasse bieten wir den Schülerinnen und Schülern im Rahmen der Begabtenförderung „Englisch“ als Vorbereitung auf die Haupt- bzw. Mittelschule an. Kochen als unverbindliche Übung wird ebenfalls von den Kindern der 4. Schulstufe gerne angenommen.

Im Rahmen unseres Projektes „Gesunde Schule“, das in Kooperation mit der Gebietskrankenkasse durchgeführt wird und über vier Jahre läuft, fand bereits am 16.09.2013 ein Elternabend zum Thema „Schule – Lust oder Frust“ statt. Der Schwerpunkt im heurigen Schuljahr liegt in der „Psychosozialen Gesundheit“. Diesbezüglich wird es im

Laufe des Schuljahres Workshops für die Kinder geben und am Nachmittag Fortbildungsveranstaltungen für die Kolleginnen.

Auch heuer wird es wieder zahlreiche Aktivitäten geben, die im Schulforum noch beschlossen werden. Eine bereits geplante wird ein Pflanztag mit den dritten Klassen im Schulbereich in Kooperation mit der Gemeinde und dem Tennisverein sein. Weiters wird es eine Zusammenarbeit mit dem Kindergarten in Form einer Lesepartnerschaft geben, auf die sich die Kinder der dritten Klasse besonders freuen.

Ein ereignisreiches Schuljahr steht also bevor. Ich freue mich gemeinsam mit meinem Team auf die gute Zusammenarbeit mit den Schulpartnern und wünsche uns allen, vor allen den Kindern, ein erfolgreiches Schuljahr.

Elisabeth Schwarz, VD

### DIREKTIONSZEITEN IN DER VS GROSSRUST

Montag	10:00 – 12:30
Dienstag	07:30 – 09:00
Mittwoch	07:30 – 10:30
Donnerstag	10:00 – 12:30
Freitag	07:30 – 10:00



Vorne 1. Reihe: Katrin Kreimel, Niklas Sochor, Nico Illtshcko, Gloria Brader, Amelie Moser, Leonie Burger, Lilia Hintermeyer  
 2. Reihe: Jonas Schabasser, Mario Rechberger, Hannah Sochor, Melanie Zankl, Noah Robineau, Christoph Burger, Luca Dibidanzl  
 3. Reihe: VOL Adelheid Burger, Eva Schabasser, Mathias Aman, Alexandra Maierhofer, Lukas Schalthas, Philipp Grubmann, Gregor Speiser, Lukas Speiser, Elias Ibinger, Seval Yalcin, Elena Korntheuer, Nina Stiefsohn  
 VD Elisabeth Schwarz, GfGR. Ing. Christine Hintermeyer, Bgm. Andreas Dockner, VOL MAs Elke Heiden, VOL Martha Frühauf

## 1a



1a, Klassenlehrerin VOL Martha Frühauf

1. Reihe, vorne: Nina Stiefsohn, Lilia Hintermeyer, Luca Dibidanzl, Noah Robineau, Leonie Burger, Amelie Moser, Elena Korntheuer, Lea Schuster  
2. Reihe: Philipp Grubmann, Elias Idinger, Christoph Burger, Seval Yalcin, Lukas Speiser, Gregor Speiser

## 1b



1b Klassenlehrerin VOL Adelheid Burger, Stützlehrerin: VOL Mas Elke Heiden

Vorne: Niklas Sochor, Nico Illtetschko, Jonas Schabasser

Hinten: Gloria Brader, Alexandra Maierhofer, Hannah Sochor, Melanie Zankl, Mario Rechberger, Lukas Schalhas, Mathias Amon, Katrin Kreimel

## VORSCHULE



Vorschulklasse: Klassenlehrerin: VOL Anita Hammerschmid

Ömer Atesali, Theresa Weinreich, Zekiyenur Bicioglu, Jonathan Katzensteiner, Magdalena Nemecek, Anna Brantner, Elisa Vorlauffer, Nico Herrmann, David Dlauhy, Gabriel Zagan, Melih Simsek, Nico Rameder-Pöschl